

# Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen  
Christuskirchgemeinde Leipzig-Eutritzsch,  
Versöhnungskirchgemeinde Leipzig-Gohlis  
und Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

---

## Juni bis August 2013



**Inhalt**

Augenblick mal ...	3
Musikkreise der Schwestergemeinden	4
Für junge Christen	5
Kreise der Schwestergemeinden	6 ff.
Veranstaltungen der Schwestergemeinden	10 ff.
Theologische Aspekte	14
Gottesdienste im Überblick	15 ff.
Erster Gottesdienst September	18
Kinderbote	19
Aus der Christuskirchgemeinde	20 ff.
Aus der Versöhnungskirchgemeinde	23 ff.
Aus der Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch	26 ff.
Freud und Leid	30 f.
Bankverbindungen der Gemeinden	31
Kontaktdaten der Gemeinden	32

**Impressum:**

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Christuskirchgemeinde Eutritzsch, Versöhnungskirchgemeinde Gohlis, Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Herausgegeben von den Kirchenvorständen; Vorsitzende: Pfr. Dr. Peter Amberg, Pfr. Reinhard Leistner und Pfrn. Dorothea Arndt

Redaktion: Öffentlichkeitsausschüsse der Gemeinden  
Satz und Layout: Ines Meyer  
redaktion.kina.eugowi@gmail.com  
Redaktionsschluss für die folgende Ausgabe: 01.07.2013  
Druck: Gärtner Druck GmbH, Maximilianallee 17, 04129 Leipzig

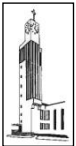
*Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes, gern greifen wir Ihre Ideen und Vorschläge auf. Wenn Sie unseren Gemeindebrief mit Texten und/oder Bildern bereichern möchten, wenden Sie sich bitte bis zum kommenden Redaktionsschluss, den Sie im Impressum finden, an die Verantwortlichen Ihrer Kirchgemeinde.*

*Ihre Redaktion*

Für aktuelle Informationen finden Sie uns:



**Schaukästen:** Gräfestraße 18, Delitzscher Straße am Tor zur Kirche und im Innenhof des Eutritzscher Zentrums  
**Internet:** [www.christuskirche-leipzig-eutritzsch.de](http://www.christuskirche-leipzig-eutritzsch.de)  
**Mail Gemeindebrief:** [peteramberg@kabelmail.de](mailto:peteramberg@kabelmail.de)



**Schaukästen:** an der Kirche, am Dietrich-Bonhoeffer-Haus, am Gohliser Friedhof, in der Max-Liebermann-Straße (Krochsiedlung) und an der Krokerstraße 10  
**Internet:** [www.versoehnungs-gemeinde.de](http://www.versoehnungs-gemeinde.de)  
**Mail Gemeindebrief:** [webmaster@versoehnungs-gemeinde.de](mailto:webmaster@versoehnungs-gemeinde.de)



**Schaukästen Podelwitz:** Buchenwalder Straße, am Tor zum Alten Friedhof und Straße der Jugend, vor dem Neuen Friedhof  
**Schaukasten Wiederitzsch:** Zur Schule, am Tor zur Kirche  
**Internet:** [www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de](http://www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de)  
**Mail Gemeindebrief:** [oeffentlichkeitsarbeit@kirche-wiederitzsch.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@kirche-wiederitzsch.de)

Quelle Titelbild: gemeindebrief.evangelisch.de

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes,

„Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe?  
Meine Hilfe kommt von dem Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat“.

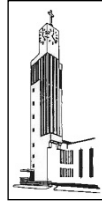
Diese Worte des 121. Psalms drücken ein großes Vertrauen zu Gott als dem Schöpfer der Welt aus. Der Beter und Dichter des Psalms blickte nach oben zu den Bergen in seiner Nähe und dachte in diesem Zusammenhang an den himmlischen Vater, von dem er sich Hilfe erhoffte und Beistand erwartete. Darauf vertraute er. Während einer Wanderung in schönen Berggebieten, wie eines auf der ersten Seite unseres Gemeindebriefes zu sehen ist, kann die Existenz Gottes dem glaubenden Menschen deutlicher werden als in einer flachen, kargen Landschaft. Die Berge haben etwas Erhabenes, sie strahlen Stärke und Schönheit aus. Gott hat die Schöpfung in Gang gesetzt und damit auch das Entstehen von so etwas Schönerem wie die vielen Gebirgslandschaften unserer Erde.

Der Glaube an diese große Macht außerhalb von uns selbst, an Gott den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist hilft zu einem gelingenden Leben und er schenkt Kraft für die schweren Stunden und Zuversicht in den guten Zeiten. Zu diesen besonders positiven Abschnitten zählen die Urlaubstage.

Die Menschen auf dem Bild, die in aller Ruhe den schönen Anblick genießen, sich in Liegestühlen ausruhen und von der Sonne bescheinen lassen, haben ihren Alltag unterbrochen und schöpfen so neue Kräfte. Es ist wichtig, diesen Wechsel zwischen Anspannung und Erholung regelmäßig umzusetzen. Wir sollen mit der uns von Gott geschenkten Lebenszeit sorgsam umgehen und auch für uns selbst sorgen, damit sich Körper und Seele erholen können. Wir können Gott dafür dankbar sein, dass er uns mit so vielem reich beschenkt, und wir dürfen ihn loben für seine Schöpfung und für die Hilfe, die von ihm kommt.

In diesem Sinne wünscht Ihnen eine gesegnete Sommerzeit und grüßt Sie auch im Namen von Pfarrerin Arndt, Pfarrer Leistner und der Kirchvorsteherinnen und Kirchvorsteher sehr herzlich

Ihr Pfarrer Dr. Amberg



## **Vorkurrende**

Vorschule, Klassen 1 – 3  
freitags  
15.00 – 16.00 Uhr  
*Kontakt:*  
*Iva Dolezalek,*  
*Tel.: 9029150*

## **Kurrende**

Klassen 3 – 6  
freitags  
16.00 – 17.00 Uhr  
*Kontakt:*  
*Iva Dolezalek,*  
*Tel.: 9029150*

## **Posaunenchor**

dienstags  
19.00 – 20.30 Uhr  
*Kontakt:*  
*Iva Dolezalek,*  
*Tel.: 9029150*

## **Kammerchor**

mittwochs 20.00 Uhr  
*Kontakt:*  
*Iva Dolezalek,*  
*Tel.: 9029150*

## **Kurrende**

Klassen 1 – 6  
donnerstags 16.30 Uhr im  
Kleinen Saal des Dietrich-  
Bonhoeffer-Hauses  
*Kontakt:*  
*Holger Hildebrand,*  
*Tel.: 3918793*

## **Posaunenchor**

montags 19.00 Uhr im  
Kleinen Saal des Dietrich-  
Bonhoeffer-Hauses  
*Kontakt:*  
*Gerhard Schanze,*  
*Tel.: 9111950*

## **Kirchenchor Podelwitz**

sonntags nach Absprache  
20.00 Uhr im Gemeindef-  
raum des Pfarrhauses  
Podelwitz  
*Kontakt:*  
*Heinz Böhmer,*  
*Tel.: 034294/73253*

## **Wiederitzscher Vokal- ensemble**

montags nach Absprache  
(14-tägig)  
*Kontakt:*  
*Annette König,*  
*Tel.: 5213666, E-Mail:*  
*koenigin-annette@web.de*



## **Kantorei**

montags 19.30 – 21.00 Uhr in Eutritzsch  
*Kontakt:*  
*Iva Dolezalek, Tel.: 9029150*

## **Treffpunkt Pop**

donnerstags 19.30 Uhr in der Versöhnungskirche-  
Feierkirche  
*Kontakt:*  
*Holger Hildebrand, Tel.: 3918793*

Für alle Angebote sind Anfänger und Wiedereinsteiger herzlich willkommen!

# Für junge Christen

Christuskirch- gemeinde	Versöhnungskirch- gemeinde	Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch	
		Podelwitz	Wiederitzsch
<b>Kinderkirche</b>		<b>Christenlehre</b>	
<b><u>1. – 2. Klasse</u></b> dienstags 15.00 – 16.00 Uhr <i>Kontakt:</i> <i>Heike Thiel</i>	<b><u>1. Klasse</u></b> mittwochs 16.15– 17.15 Uhr <i>Kontakt: Christina Lucas-Lehmann</i>	<b><u>1. – 3. Klasse</u></b> mittwochs 15.00 – 16.00 Uhr <i>Kontakt:</i> <i>Heike Thiel</i>	<b><u>1. – 2. Klasse</u></b> montags 13.45 – 14.45 Uhr <i>Kontakt:</i> <i>Heike Thiel</i>
<b><u>3. – 4. Klasse</u></b> dienstags 16.00 – 17.00 Uhr <i>Kontakt:</i> <i>Heike Thiel</i>	<b><u>2. – 3. Klasse</u></b> montags 15.15 – 16.45 Uhr <i>Kontakt: Christina Lucas-Lehmann</i>	<b><u>4. – 6. Klasse</u></b> mittwochs 16.10 – 17.10 Uhr <i>Kontakt:</i> <i>Heike Thiel</i>	<b><u>3. – 6. Klasse</u></b> montags 15.00 – 16.00 Uhr <i>Kontakt:</i> <i>Heike Thiel</i>
<b><u>5. – 6. Klasse</u></b> montags 17.30 – 18.30 Uhr <i>Kontakt: Christina Lucas-Lehmann</i>	<b><u>4. – 6. Klasse</u></b> dienstags 16.00 – 17.30 Uhr <i>Kontakt: Christina Lucas-Lehmann</i>		
<b>Konfirmandenunterricht</b>			
<b><u>7. Klasse</u></b>			
mittwochs 16.30 – 17.30 Uhr gemeinsam für Eutritzsch und Gohlis Pfarrhaus Gräfestraße und donnerstags 18.30 – 19.15 in der Versöhnungskirche <i>Kontakt:</i> <i>Pfr. Reinhard Leistner</i>		donnerstags im Pfarrhaus Wiederitzsch 18.00 – 19.00 Uhr <i>Kontakt:</i> <i>Pfrn. Dorothea Arndt</i>	
<b><u>Neuer Kurs ab September</u></b>			
Der zweijährige Konfirmandenkurs zur Vorbereitung auf die Konfirmation 2015 beginnt nach den Sommerferien. Anmeldungen für die neue Klasse 7 werden in den Pfarrämtern sehr gern entgegen genommen.			
<i>Tel.: 9029150 (Eutritzsch)</i>		<i>Tel.: 5217004 (Wiederitzsch)</i>	
<i>Tel.: 9014195 (Gohlis)</i>		<i>Tel.: 034294/73174 (Podelwitz)</i>	
<b><u>Junge Gemeinde</u></b>			
donnerstags 18.30 Uhr, in der Versöhnungskirche <i>Kontakt:</i> <i>Christina Lucas-Lehmann</i>		vierzehntägig sonntags 18.00 Uhr, im monatlichen Wechsel zwischen Pfarrhaus Wiederitzsch und Pfarrhaus Podelwitz: 02.06.13, 16.06.13, Pfarrhaus Podelwitz, 23.06.13 – Gemeindefest mit Johannisfeier in Wiederitzsch, Beginn 14.00 Uhr, 30.06.13, Pfarrhaus Wiederitzsch, danach Sommerpause während der Ferien, 01.09.13, Pfarrhaus Podelwitz.	
<b><u>Junge Erwachsene</u></b>			
donnerstags ab 18.00 Uhr, in der Versöhnungskirche <i>Kontakt:</i> <i>Martin Klein, Tel.: 0176/24246924</i>		<i>Kontakt:</i> <i>Tobias Kandler, über das Pfarramt oder E-Mail: Tobias_Kandler@gmx.de</i>	



## Christuskirchgemeinde

### Aktive Senioren

12.06.13, 10.07.13, 07.08.13, 14.00 Uhr im Gemeindesaal (oder nach Absprache)

*Kontakt: Ines Meyer, Tel.: 9029150, E-Mail: kreise.meyer@gmail.com*

### Frauengemeinde

13.06.13, 11.07.13, 08.08.13, 15.00 Uhr

*Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg, Tel.: 9029156*

### Frauengesprächskreis

11.06.13, 09.07.13, 13.08.13, 19.30 Uhr

*Kontakt: Ruth Lanzke, Tel.: 9029150*

### Gesprächskreis

04.07.13, 20.00 Uhr, mit Pfr. Dr. Amberg: „Organspende – ja oder nein?“  
(S. 20)

### Gedächtnistraining für Senioren

26.06.13, 24.07.13, 28.08.13, 14.30 Uhr

*Kontakt: Sabine Beyer, Tel.: 9121744*

### Hausbibelkreis

mittwochs 19.30 Uhr

05.06.13 Der Anfang der Weisheit – Sprüche 1,1-7

19.06.13 Der Faulpelz und die Ameise – Sprüche 6,6-11

03.07.13 Besser als Perlen – Sprüche 8,1-21

17.07.13 Frieden stiften – Der Gott der Unterdrückten – Sprüche 14,31

31.07.13 Angst vor Erziehung? – Sprüche 19,18-20,26-27,

Sprüche 20,20-22,29, Sprüche 22,6

14.08.13 Fallensteller in Gefahr – Sprüche 26,27

28.08.13 Auf der Suche nach der Traumfrau – Sprüche 31,10-31

*Kontakt: Johannes Beyer, Tel.: 9121744*

### Junger-Paar-Kreis

27.06.13, 18.00 Uhr, bei Familie Straube

22.08.13, 20.00 Uhr, bei Familie Sachadae

*Kontakt: Familie Straube, Tel.: 9188846*

### Krabbelgruppe

donnerstags 10.00 Uhr (außer während der Ferien)

*Kontakt: Christine Straube, Tel.: 9188846*

## Kreise der Schwestergemeinden

### **Kreativkreis**

19.06.13, 03.07.13, 17.07.13, 07.08.13, 21.08.13, 13.30 Uhr

*Kontakt: Ines Meyer, Tel.: 9029150, E-Mail: kreise.meyer@gmail.com*

### **Miteinander – Füreinander**

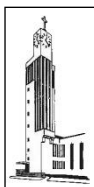
20.06.13, 04.07.13, 18.07.13, 08.08.13, 22.08.13, 13.30 Uhr

*Kontakt: Ines Meyer, Tel.: 9029150, E-Mail: kreise.meyer@gmail.com*

### **Sittanz für Senioren**

mittwochs 10.00 Uhr (außer am 4. Mittwoch im Monat)

*Kontakt: Ursula Meinhardt-Wuschke, Tel.: 9114811*



## **Versöhnungskirchgemeinde**

**Andacht** zum Wochenbeginn, dienstags 8.00 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus

### **Zwergenkreis**

dienstags ab 9.30 – 11.30 Uhr (außer in den Schulferien), Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Wir singen, spielen und basteln gemeinsam.

*Kontakt: Jeannette Klinger, Tel.: 9188923, Pfarramt, Tel.: 9014195*

### **Bibel am Abend**

Dienstag 04.06.13, 19.30 Uhr, Amtszimmer des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt: Pfr. Reinhard Leistner*

### **Bibelcafé**

donnerstags jeweils 15.30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus

*Kontakt: Pfr. i.R. Dr. Sieghard Mühlmann*

### **Ökumenisches Bibelgespräch**

Donnerstag 27.06.13, 19.30 Uhr, katholisches Pfarrhaus, Hoepnerstraße 17

### **Mittelalterkreis**

wenn nicht anders ausgewiesen: 20.00 Uhr, Oberer Jugendraum Kirche

12.06.13 Friedrich Torberg: Die Tante Jolesch,  
Buchvorstellung Cornelia Marci-Leistner

26.06.13 Reisebericht Südafrika: Atlantik-Indischer Ozean und zurück,  
Ursula und Matthias Rudolph

10.07.13 Grillen

*Kontakt: Karin Gallin, Tel.: 4616827, E-Mail: KarinGallin@web.de*

## **Kreise der Schwestergemeinden**

### **Frauen- und Missionskreis**

Montag 03.06.13, 01.07.13 und 05.08.13, jeweils 15.00 Uhr, Kirchgarten

*Kontakt: Käthe Heinrich, Tel.: 9114482*

### **Lesecafé**

05.06.13 (Roland Erb liest aus der Erzählung „Schulfrei am 17. Juni“) und  
11.09.13, jeweils um 10.00 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt: Irmtraut Plötze, Tel.: 9121012*

### **Meditativer Tanz**

Mittwoch 19.06.13, 17.07.13, 21.08.13, jeweils 20.00 Uhr, Großer Saal des  
Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt: Nicole Reinhard, Tel.: 9126799*

### **Mütterkreis**

Dienstag 11.06.13, 02.07.13 (Gartenfete) und 06.08.13, jeweils 19.30 Uhr,  
Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses, außer am 02.07.13

*Kontakt: Christine Steeck, Tel.: 9116927*

### **Spinnstübchen**

Dienstag 25.06.13, 23.07.13 und 20.08.13, jeweils 19.30 Uhr, bei Emmi

*Kontakt: Emmi Müller, Tel.: 8796411*

### **Offener Kreis**

18.06.13, 18.00 Uhr, Grillparty mit lustigen Beiträgen und fröhlichen Liedern in  
Eckarts Garten

*Kontakt: Gerhard Eckart, Tel.: 9121286*

### **Seniorenkreis**

dienstags 14.30 Uhr, Kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

04.06.13 Versöhnung - was ist das und wie geht das? – mit Pfr. Leistner

11.06.13 Wir treffen uns am Auensee 14.00 Uhr an der Parkeisenbahn

18.06.13 Herr Körbis hat bestimmt ein interessantes Thema für uns

25.06.13 Sommerfest im Kirchgarten

Sommerpause

03.09.13 Beginn

*Kontakt: Ina Lucas, Tel.: 9114025, Hella Schmidt, Tel.: 9110495*





### Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

#### **Minis von 0 bis 6**

Dienstag, 18.06.13 und 24.09.13, 16.00 – 17.30 Uhr,  
im Gemeinderaum des Pfarrhauses Podelwitz  
In den Monaten Juli und August ist Sommerpause.  
Auch „Mini-Eltern“ sind immer herzlich willkommen!  
*Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Tel.: 5217004*

#### **Kinderkreis**

In der Regel 14-tägig montags 16.15 – 17.00 Uhr  
Die nächsten Termine bis zur Sommerpause sind am 10.06.13, 24.06.13 und 08.07.13 (Sommerabschluss).  
Alle Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren sind mit ihren Eltern oder Großeltern ganz herzlich ins Pfarrhaus Wiederitzsch eingeladen.  
Aller 14 Tage (außer während der Ferien) wollen wir gemeinsam spielen und biblische Geschichten hören.  
*Kontakt: Heike Thiel, Tel.: 3018240*

#### **Pfadfinder**

donnerstags 16.30 – 17.30 Uhr  
Interessenten melden sich bitte bei:  
*Julia, Tel.: 01520/2375422, oder Birgit Hennig, birgit.hennig@vcp-sachsen.de*

#### **Redaktion Kinderzeitung „Aus der Scheune“**

04.06.13, 02.07.13, im Pfarrhaus Wiederitzsch, jeweils 16.00 Uhr  
Es wäre schön, wenn noch weitere Kinder das Redaktionsteam verstärken!  
*Kontakt: Katerina Junold, Tel.: 9749083, E-Mail: katerina.junold@gmx.de*

#### **Gesprächskreis Mittendrin**

Dienstag, 11.06.13, 19.30 Uhr, im Pfarrhaus Wiederitzsch:  
„Das große Ärgernis: Christus und wir Christen“ – Hans Wirtz; Buchvorstellung und Gespräch mit Holger Kames  
Nach der Sommerpause in den Monaten Juli und August trifft sich der Gesprächskreis wieder am Dienstag, 17.09.13.  
*Kontakt: Simone Walter, Tel.: 5202915, E-Mail: mone.ani@googlemail.com*

#### **Bibelgesprächskreis**

meist am 1. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Wiederitzsch  
06.06.13, 01.08.13, 05.09.13  
*Kontakt: Pfrn. Ulrike Franke, Tel.: 9092092*

## Kreise/Veranstaltungen der Schwestergemeinden

### Aktive Senioren

In der Regel am 2. Mittwoch im Monat, meist 14.30 Uhr

- 12.06.13 Literatur-Gesprächskreis in der Lehmscheune Wiederitzsch
- 10.07.13 Gemeinsame Busfahrt mit dem Seniorenkreis/Frauendienst
- 14.08.13 Gesprächskreis in der Lehmscheune Wiederitzsch

*Kontakt: Pfarramt Wiederitzsch, Tel.: 5217004*

### Seniorenkreis/Frauenkreis Wiederitzsch

Mittwoch, 05.06.13, 10.07.13 – Busfahrt, 07.08.13, 11.09.13,  
jeweils 15.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch

Nähere Informationen zur Busfahrt am 10.07.13:

- 10.30 Uhr Abfahrt am Pfarrhaus Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10  
zum Kulkwitzer See, Wanderung am See oder Imbiss in der  
Nähe der Wasserskianlage
  - ca. 13.45 Uhr Weiterfahrt
  - 14.00 Uhr Kirche Rehbach, Rehbacher Anger: Kirchenführung mit Pfarrer  
Albani
  - 15.00 Uhr Besuch der Bienenfarm „Kern“ in Rehbach mit Führung und  
Kaffeetrinken, Möglichkeit zum Einkauf im Hofladen
  - ca. 18.00 Uhr Ankunft am Pfarrhaus Wiederitzsch
- Kosten ca. 15 bis 20 € einschließlich Führung und Kaffee

*Kontakt: Brigitte Martin, Tel.: 5213066, und Dorothee Funk, Tel.: 5216979*

### Seniorenkreis Podelwitz

Dienstag, 11.06.13, 09.07.13, nach der Sommerpause im August wieder am  
10.09.13, jeweils 14.30 Uhr im Pfarrhaus Podelwitz

Teilnahme an der Sommerfahrt des Seniorenkreises/Frauenkreises Wiederitzsch  
am 10.07.13 (Informationen siehe oben).

Auf Wunsch holen wir Sie gern mit dem Auto ab.

*Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Tel.: 5217004*

## Veranstaltungen der Schwestergemeinden

E = Eutritzsch | G = Gohlis | DBH = Dietrich-Bonhoeffer-Haus | P = Podelwitz  
W = Wiederitzsch | Pfrh = Pfarrhaus | KG = Kirchgarten

### Juni 2013

01.06.13	17.00 Uhr	Meditation und Musik	G/DBH
02.06.13	18.00 Uhr	Schubertmesse mit CHORISMA	G/Kirche
07.06.13	18.00 Uhr	Konzert des Männerchores Leipzig-Nord zus. mit Männerchor aus Litauen	G/Kirche
15.06.13	17.00 Uhr	Benefizkonzert (S. 20)	E/Kirche
15.06.13	16.00 Uhr	Sommerkonzert CHORISMA	G/Kirche
16.06.13	16.00 Uhr	Klavier- und Kammermusik	G/DBH
22.06.13		Stadtteilstfest	Platz des 20. Juli 1944
23.06.13	16.00 Uhr	Orgelkonzert mit Prof. Michel	G/Kirche
29.06.13	17.00 Uhr	Chorkonzert (S. 22)	E/Kirche
30.06.13	17.00 Uhr	Konzert der Kreismusikschule „Heinrich Schütz“ Nordsachsen (S. 28)	P/Kirche

## Veranstaltungen/Gemeinsames der Schwestergemeinden

### Juli 2013

06.07. – 07.07.13		Zeltlager der Kinderkirche	G/KG
10.07.13	16.00 Uhr	und	
	17.00 Uhr	jeweils sommerliches Musizieren von Schülern der Musikschule J. S. Bach	G/DBH

### August 2013

25.08.13	17.00 Uhr	Sommerkonzert des Wiederitzscher Vokalensembles (S. 28)	W/Kirche
26.08.-01.09.13		Fahrt nach Rom	G

### Vorschau September 2013

08.09.13	11.00 Uhr	Tag des offenen Denkmals	G/Kirche
	12.00 Uhr	bis 18.00 Uhr Offene Kirche	P/Kirche
		zum Tag des offenen Denkmals	
14.09.13	11.00 Uhr	Eröffnung Tattenpachausstellung (bis 02.11.13)	G/Kirche
15.09.13	17.00 Uhr	Sommerkonzert mit dem Tanabe-Quartett (S. 13)	P/Kirche

Wir laden herzlich ein zum  
**Kinderkirchentag**  
am **14. September 2013**  
in **Eutritzsch** auf dem Pfarrgelände.

Bei diesem ganztägigen Treffen soll gemeinsam gesungen, gespielt und über Dinge gesprochen werden, die den Kindern auf dem Herzen liegen.

Für Mittagessen ist gesorgt.

Nähere Informationen wird es in Aushängen und im nächsten Gemeindebrief geben.

Bitte merken Sie sich den Termin schon einmal vor.

### Kleidersammlung der Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg

Die Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg, ehemals unter Spangenberg-Sozialwerk e.V. bekannt, führt im Herbst dieses Jahres wieder eine Sammlung im Kirchenbezirk Leipzig durch.

Nähere Informationen können Sie unter [www.kleiderstiftung.de](http://www.kleiderstiftung.de) oder [www.facebook.com/kleiderstiftung](https://www.facebook.com/kleiderstiftung) erhalten.

## Abgabetermine für Kleiderspenden

<b>Eutritzsch</b>	<b>Gohlis</b>	<b>Podelwitz</b>	<b>Wiederitzsch</b>
<u>Fr. 04.10.13</u> 09.00 – 12.00 Uhr	<u>Mi. 02.10.13</u> 10.00 – 12.00 Uhr	<u>Di. 01.10.13</u> 14.00 – 18.00 Uhr	<u>Do. 26.09.13</u> 15.00 – 18.00 Uhr
<u>Sa. 05.10.13</u> 10.00 – 12.00 Uhr	<u>Fr. 04.10.13</u> 10.00 – 12.00 Uhr	<u>Mi. 02.10.13</u> 08.00 – 12.00 Uhr	<u>Mo. 30.09.13</u> 08.00 – 12.00 Uhr
<u>Mo. 07.10.13</u> 08.00 – 10.00 Uhr		<u>Fr. 04.10.13</u> 08.00 – 12.00 Uhr	
	und nach Absprache	und nach Absprache	und nach Absprache

Textil-Verpackungsbeutel der Deutschen Stiftung Spangenberg liegen rechtzeitig zur Sammlung in den Pfarrämtern für Sie bereit.

## Chöre

Vielleicht ist Ihnen schon aufgefallen, dass etwas anders ist mit der Chormusik unserer Gemeinden? Chöre sind gewachsen, Auftritte sind nicht da, wo man sie erwartet, was ist denn da los?

Ein Blick aus der Vogelperspektive zeigt neue Einheit bei den Schwestergemeinden. Die Kantoreien Gohlis und Eutritzsch singen jetzt gemeinsam und treten im Wechsel in beiden Gemeinden auf – und bald werden sie auch mal weiter nach Norden wandern. Eine neue Gruppe – „Treffpunkt Pop“ – setzt musikalisch eigene Akzente. Und auch die Kurrenden treten öfter zusammen auf, Kinder aus Wiederitzsch singen mit. Im Sommer finden die ersten gemeinsamen Kurrendetage in Wiederitzsch statt.

Vielleicht schauen Sie auch mal rein, wenn sie noch nicht dabei sind? Das gemeinsame Musizieren macht allen viel Spaß. Die Probenetermine finden Sie auf der Musikseite hier im Gemeindebrief.

Sonst spitzen Sie einfach die Ohren und erfreuen sich daran, wie die Gemeinsamkeit sich nun anhört.

*Iva Dolezalek und Holger Hildebrand*

## **Kinder, kommt und singt!**

Wir laden euch ein zu den ersten **K U R R E N D E T A G E N**  
der Schwesterkirchgemeinden im Gemeindehaus, der Scheune und dem  
Pfarrgarten in Wiederitzsch

am 30., 31. August und am 1. September

Alle Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren, die gerne singen, sind eingeladen mit den Kindern der Kinderchöre unserer Gemeinden drei Tage lang zusammen zu proben.

Wir wollen ein Musical einstudieren – das heißt, Chorlieder, Solostimmen und Sprechrollen lernen, Kostüme anprobieren, Kulissen anfertigen und das Stück dann schließlich am ersten Kinderkirchentag der Schwesterkirchgemeinden am 14. September in Eutritzsch aufführen.

Anmeldungen und genauere Informationen sind ab Juni über die Kantoren und Pfarrämter möglich.

Wir freuen uns auf euch!

*Iva Dolezalek und Holger Hildebrand*

### Gemeindeausflug am 7. September

Am 7. September sind wieder alle eingeladen, die schon auf den nächsten Gemeindeausflug warten, weil es für sie eine lieb gewordene Tradition ist. Einige möchten einfach einmal erfahren, wie es so ist, wenn die drei Schwestergemeinden gemeinsam einen Ausflug starten.

Es sind alle herzlich eingeladen, sich für die 50 Busplätze anzumelden. Es wird alles sein wie in den Jahren vorher, nur das Reiseziel ist ein anderes. Nachdem uns Herr Dr. Frantzke bei jedem Ausflug, egal in welche Richtung die Reise ging, immer wieder die Vorzüge seiner Heimatstadt Gera schilderte, wollen wir in diesem Jahr unter seiner Leitung tatsächlich einmal Gera kennenlernen. Herr Dr. Frantzke hat uns ja auf allen Ausfahrten immer sehr ausführlich und gut die Orte vorgestellt, jetzt in Gera kann das nur noch besser werden.

Bevor wir in Gera ankommen, werden wir uns in Bad Köstritz Station das Heinrich-Schütz-Haus ansehen.

Die Reise wird wieder am Pfarramt in Eutritzschesch beginnen, 8.30 Uhr startet der Bus und wird dann nach einem sicher erlebnisreichen Tag gegen 18.30 Uhr auch dort wieder ankommen.

Ein Restaurant für die Mittagspause sucht Herr Dr. Frantzke noch aus, alle Mitfahrenden können das Mittagessen bei der Anmeldung auswählen.

Kaffeetrinken gibt es in der freien Natur, Kuchenspenden sind herzlich willkommen.

Die Kosten für Bus, Reiseleitung und Museum betragen 16,00 €.

*Ruth Lanzke*

### **Ausblick auf ein Sommerkonzert mit dem Tanabe-Quartett am 15. September 2013 in Podelwitz**

Am 15. September 2013 wird um 17.00 Uhr ein Sommerkonzert mit dem Tanabe-Quartett in der Podelwitzer Kirche stattfinden.

Es spielen:  
Yuka Tanabe – Violine I,  
Barbara Ude – Violine II,  
Hans-Günther Thomasius – Viola – und  
Stefan Wunnenburger – Violoncello.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden zur Deckung der Kosten und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

### **R** wie: Rache

Um das Phänomen der Rache machen wir gern einen großen Bogen. Es passt nicht in unsere christliche Vorstellungs- und Glaubenswelt. Der Bergprediger Jesus hat ja nicht nur zur Nächstenliebe aufgefordert, sondern zur Feindesliebe. Da ist für Rachegefühle und Rached Gedanken kein Platz mehr.

Wenn das Wort „Rache“ dann doch einmal in einem Bibeltext vorkommt, entsteht schnell Erklärungsnot. So geschehen am 2. Sonntag im Advent. Im Predigttext aus dem Buch des Propheten Jesaja heißt es relativ unvermittelt und plötzlich „Seht, da ist euer Gott! Er kommt zur Rache; ...“ (Vers 4). Aus diesem ansonsten sehr freundlichen Text ließ sich diese Passage nicht gut herausnehmen, früher eine durchaus gängige Praxis im Umgang mit unbequemen Textstellen aus der Bibel. Man denke nur an die Auswahl und Bearbeitung der Psalmen im Gesangbuch, auch wenn der revidierte Luthertext 1984 aus gutem Grund das Wort „Rache“ mit „Vergeltung“ wiedergibt, wie zum Beispiel in Psalm 94. Er beginnt mit der Anrufung „Herr, du Gott der Vergeltung.“

Darum werden bestimmte Psalmgebete auch nicht mehr Rache-, sondern „Feindpsalme“ genannt. Keine Frage, auch diese Übersetzungsveränderung nimmt nichts von der Sperrigkeit mancher biblischer Aussagen zum Themenkreis Hass und Gewalt. An der sprachlichen Unterscheidung aber zwischen „Rache“ und „Vergeltung“ wird deutlich, dass Rache in unserem Empfinden fast ausschließlich negativ besetzt ist, Vergeltung dagegen auch eine positive Seite haben kann, im Sinne von einem auf Gerechtigkeitsempfinden beruhenden ausgleichenden Wiedergutmachen oder einfach nur sich erkenntlich zeigen für eine Wohltat.

Mancherorts ruft man sich so ein „Vergelt's Gott!“ zu. Wie eng die Verknüpfung beider Begriffe trotzdem ist, zeigt die Definition im großen Duden-Wörterbuch der deutschen Sprache: „persönliche, oft von Emotionen geleitete Vergeltung einer als böse, besonders als persönlich erlittenes Unrecht empfundenen Tat; das Heimplagen eines Unrechts, einer Demütigung, Niederlage, Beleidigung und Ähnliches“. Abgesehen von dem theologischen Problem haben wir inzwischen aus der Psychologie gelernt, dass verdrängte Angst und unterdrückte Aggressivität nicht die Gewalttätigkeit überwinden, sondern potenzieren. Es kommt darauf an, mit Ängsten und Aggressionen leben zu lernen. Sie gehören zur Grundausstattung des Menschen.

Im Umfeld der biblischen Texte, die von einem Gott der Vergeltung (Ps. 94,1) oder vom Tag der Rache des Herrn sprechen (Jes. 34,8), wird deutlich, dass dort Menschen in extremen Situationen des Leids und der Ohnmacht angesichts übermächtiger brutaler Feinde ihre Not herausschreien und ernst damit machen, dass wir Gott wirklich alles, unzensiert, frei und offen sagen dürfen. „Sie konfrontieren ihren Gott selbst mit der Rätselhaftigkeit des Bösen und dem Widerspruch, den die Bösen in einer von Gott umsorgten Welt darstellen“ (E. Zenger), und hoffen auf einen Gott, der sich als Richter um die Schwachen, Armen und Elenden kümmert.

*Pfr. Reinhard Leistner*

**Juni 2013**

**Gott hat sich selbst nicht unbezeugt gelassen, hat viel Gutes getan und euch vom Himmel Regen und fruchtbare Zeiten gegeben, hat euch ernährt und eure Herzen mit Freude erfüllt.**

Apj 14,17

<b>Datum</b>	<b>Eutritzsch</b>	<b>Gohlis</b>	<b>Podelwitz (P) Wiederitzsch (W)</b>
02.06.2013 1. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst, AM, K Pfr. Dr. Amberg	09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe, K Pfr. Leistner	09.00 Uhr ( <b>W</b> ) Gottesdienst mit Taufgedächtnis, AM, K Pfrn. Arndt, im Anschluss Kirchenkaffee
			10.30 Uhr ( <b>P</b> ) Gottesdienst mit Taufgedächtnis, K Pfrn. Arndt
09.06.2013 2. Sonntag n. Trinitatis	<b>18.00 Uhr</b> Gottesdienst, K Pfr. Dr. Amberg	09.30 Uhr Gottesdienst, AM, Pfr. Leistner	Teilnahme am <b>Marktgottesdienst</b> in Leipzig, keine Gottesdienste in <b>W</b> und <b>P</b>
16.06.2013 3. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufgedächtnis, AM, K Frau Thiel, Pfr. Dr. Amberg	09.30 Uhr Gottesdienst, K Pfr. Leistner	<b>10.00 Uhr (W)</b> Gottesdienst zur Jubelkonfirmation, AM Pfrn. Arndt
			10.30 Uhr ( <b>P</b> ) Gottesdienst Lektor Ralph Böttcher
23.06.2013 4. Sonntag n. Trinitatis		09.30 Uhr Gottesdienst, AM Pfr. Leistner	<b>14.00 Uhr (W)</b> Familiengottesdienst zum Gemeindefest Frau Thiel, Pfrn. Arndt
			<b>18.00 Uhr</b> Gemeinsame Johannisandacht in <b>Podelwitz</b> Pfrn. Arndt, Pfr. Dr. Amberg, Pfr. Leistner im Anschluss Johannisfeier und Abendbrot im Podelwitzer Pfarrgelände

## Gottesdienste Juni/Juli 2013

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz (P) Wiederitzsch (W)
24.06.2013 Tag der Geburt Johannes des Täufers		18.00 Uhr Johannisandacht auf dem Gohliser Friedhof Pfr. Dr. Amberg Posaunenchor	
30.06.2013 5. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst, AM, K Pfr. Dr. Amberg	09.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Leistner	09.00 Uhr <b>(W)</b> Gottesdienst mit Taufe Pfrn. Arndt
			10.30 Uhr <b>(P)</b> Gottesdienst, AM Pfrn. Arndt

### Juli 2013

**Fürchte dich nicht! Rede nur, schweige nicht!  
Denn ich bin mit dir.**

Apq 18,9.10

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz (P) Wiederitzsch (W)
07.07.2013 6. Sonntag n. Trinitatis  Taufsonntag	<b>14.00 Uhr</b> Festgottesdienst zum Taufsonntag und zu 100 Jahre Name Christuskirche Frau Dolezalek, Pfr. Dr. Amberg	09.30 Uhr Taufsonntag Familiengottesdienst Frau Lucas- Lehmann, Pfr. Leistner	09.00 Uhr <b>(W)</b> Gottesdienst mit Taufe und Taufge- dächtnis, K Pfrn. Arndt, im Anschluss Kirchenkaffee
			10.30 Uhr <b>(P)</b> Gottesdienst mit Taufgedächtnis, AM, K Pfrn. Arndt
14.07.2013 7. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst, AM Pfr. Dr. Amberg	09.30 Uhr Gottesdienst, AM Pfr. Leistner	09.00 Uhr <b>(W)</b> Gottesdienst, AM Pfrn. Arndt
	<b>16.00 Uhr</b> Krabbel- und Klein- kindergottesdienst Frau Amberg, Pfr. Dr. Amberg		10.30 Uhr <b>(P)</b> Gottesdienst Pfrn. Arndt



## Gottesdienste Juli/August 2013

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz (P) Wiederitzsch (W)
21.07.2013 8. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Dr. Amberg	09.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Leistner	09.00 Uhr (W) Gottesdienst Pfrn. Dr. Zeitler
			10.30 Uhr (P) Gottesdienst, AM Pfrn. Dr. Zeitler
28.07.2013 9. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst, AM Pfrn. i.R. Kriewald	09.30 Uhr Gottesdienst, AM Sup. i.R. Voigt	09.00 Uhr (W) Gottesdienst Lektor Ralph Böttcher
			10.30 Uhr (P) Gottesdienst Lektorin Simone Walter

### August 2013

**Du hast mein Klagen in Tänzen verwandelt, hast mir das Trauergewand ausgezogen und mich mit Freude umgürtet.**

Ps 30,12

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz (P) Wiederitzsch (W)
04.08.2013 10. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst Sup. i.R. Mügge	09.30 Uhr Gottesdienst, AM Sup. i.R. Voigt	09.00 Uhr (W) Gottesdienst, AM Pfrn. Franke, im Anschluss Kirchenkaffee
			10.30 Uhr (P) Gottesdienst Pfrn. Franke
11.08.2013 11. Sonntag n. Trinitatis	<b>18.00 Uhr</b> Gottesdienst, AM Pfr. Dr. Amberg	09.30 Uhr Gottes- dienst mit Einsegnung zur Goldenen Hochzeit Pfr. Leistner	09.00 Uhr (W) Gottesdienst Sup. i.R. Voigt
			10.30 Uhr (P) Gottesdienst, AM Sup. i.R. Voigt

## Gottesdienste August/Beginn September 2013

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz (P) Wiederitzsch (W)
18.08.2013 12. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Franke	09.30 Uhr Gottesdienst, AM Pfr. Leistner	09.00 Uhr <b>(W)</b> Gottesdienst, AM Pfrn. Arndt
			10.30 Uhr <b>(P)</b> Gottesdienst Pfrn. Arndt
25.08.2013 13. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst, AM Pfr. Dr. Amberg	09.30 Uhr Familien- gottesdienst zum Schuljahresbeginn Frau Lucas- Lehmann, Pfr. Leistner	09.00 Uhr <b>(W)</b> Gottesdienst Pfrn. Arndt
			10.30 Uhr <b>(P)</b> Gottesdienst, AM Pfrn. Arndt

### September 2013

**Seid nicht bekümmert; denn die Freude am HERRN  
ist eure Stärke.**

Neh 8.10

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz (P) Wiederitzsch (W)
01.09.2013 14. Sonntag nach Trinitatis	<b>17.00 Uhr</b> gemeinsamer Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn in <b>Wiederitzsch,</b>  Frau Thiel, Pfrn. Arndt Pfr. Dr. Amberg	09.30 Uhr Gottesdienst, AM Pfr. Dr. Amberg	<b>17.00 Uhr (W)</b> Gemeinsamer Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn  Frau Thiel, Pfrn. Arndt, Pfr. Dr. Amberg

AM = Abendmahl | K = Kindergottesdienst | P = Podelwitz | W = Wiederitzsch

Wenn man **es** nicht hat, muß man **es** sich nehmen! Was ist **es**?

 4	 5	 2	 2	 3	 2	 5	 2

ü = UE

 4	 2	 7	 2	 4	 4	 5	 3

Finde die Namen der dargestellten Dinge. Die jeweilige Zahl sagt dir, welcher Buchstabe des Wortes gebraucht wird. Schreibe ihn in das darunterliegende Kästchen. So ergeben sich die beiden Lösungswörter.

### Der siebte Tag

Mose bekam von Gott die Zehn Gebote.

In einem Gebot heißt es: Vergiss nicht den Tag der Ruhe.

Er ist ein besonderer Tag, der Gott gehört.

Sechs Tage hast du Zeit, um deine Arbeit zu tun.

Der siebte Tag aber soll ein Ruhetag sein.

In sechs Tagen hat Gott Himmel und Erde geschaffen.

Am siebten Tag ruhte er.

Deshalb hat er diesen Tag gesegnet.

Den siebten Tag der Woche nennen die Juden "Sabbat".

Er ist einer der höchsten Feiertage und beginnt am Freitagabend mit der Sabbatfeier. Am Samstag geht der Sabbat mit dem Gottesdienst in der Synagoge weiter. Es ist ein Tag der Ruhe, bis am Abend der Sabbat verabschiedet wird.

Wir Christen feiern als Ruhetag nicht den Sabbat, sondern den Sonntag, weil an diesem Tag Jesus Christus auferstanden ist.

Ich wünsche Euch viele schöne "Ruhetage" in den Sommerferien.

Viel Spaß beim Rätseln wünscht euch  
Heike Thiel



### **Gesprächskreis zum Thema Organspende am 4. Juli um 20.00 Uhr**

Zu einem Gesprächskreis zum Thema: „Organspende - ja oder nein?“ lade ich sehr herzlich am Donnerstag, dem 4. Juli, um 20.00 Uhr in den Gemeindesaal, Gräfestraße 18, ein. Nach einer Einführung soll das Für und Wider einer Organspende diskutiert werden.

*Pfr. Dr. Peter Amberg*

### **Taufsonntag und Gemeindefest zu: "100 Jahre Namensgebung Christuskirche"**

Am Sonntag, dem 7. Juli, begehen wir mit einem Gemeindefest den Taufsonntag unserer Landeskirche und feiern 100 Jahre Namensgebung der Christuskirche.

Wir beginnen um 14.00 Uhr mit einem Gottesdienst, in dem die Kurrende unter Leitung von Kantarin Iva Dolezalek ein Singspiel aufführen wird und besonders Familien zur Taufe ihrer schon etwas größeren Kinder eingeladen sind. Daran schließen sich ein Kaffeetrinken, ein Kinderprogramm und ein Theaterstück von Kirchvorsteherin Pia Elfert an. Den Abschluss bildet ein Essen vom Grill.

Wir bitten sehr herzlich um Kuchenspenden für das Kaffeetrinken. Sie können am Sonnabend, dem 6. Juli, zwischen 10.00 Uhr und 11.00 Uhr im Pfarrhaus, Gräfestraße 18, abgeben werden.

*Pfr. Dr. Peter Amberg*

### **Krabbel- und Kleinkindergottesdienst am 14. Juli in Eutritzsch**

Sehr herzlich laden wir für Sonntag, den 14. Juli, um 16.00 Uhr zu einem Krabbel- und Kleinkindergottesdienst in den Gemeindesaal des Eutritzscher Pfarrhauses in die Gräfestraße 18 ein. In erzählerischer und spielerischer Form wollen wir Gottesdienst feiern und im Anschluss noch bei Tee und Gebäck zusammenbleiben.

*Pfr. Dr. Peter Amberg*

#### **B E N E F I Z K O N Z E R T**

Samstag, 15. Juni 2013, 17.00 Uhr  
Christuskirche

Streichquartett Op. 29 in A-Moll ("Rosamunde")  
von Franz Schubert

Streichquartett KV 387 in G-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart



Johanna und Juliane Schreiber, Violine  
Uta Schreiber, Bratsche  
Matthias Schreiber, Cello



Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte für die Orgel wird gebeten.

### Frühjahrsputz in Eutritzsch

Am Samstag, dem 20. April, fand zum wiederholten Mal in Eutritzsch ein Gemeindetag der besonderen Art statt: Frühjahrsputz in der Kirche, im Gemeindehaus und im Gelände.

21 Aufrechte, teilweise mit eigenem Gerät (Oskar Weber), fanden sich gegen 9 Uhr morgens ein. Die einen strichen Zäune an, befreiten die Beete vom Laub, beschnitten Büsche und Gehölz und scheuchten Hornissen, Riesenregenwürmer und verschlafene Käfer auf. Besondere Erwähnung verdienen dabei in alphabetischer Reihenfolge Mathilda und Selma Straube, Penelope Thoss und Oskar Weber, die mit ihren Eltern eine große Hilfe waren.

Die anderen wischten und staubten gründlich ab, die Bleistifte wurden gespitzt und die Arbeitsmaterialien gesäubert und geordnet.

Besonderes Vergnügen machte wieder – neben der Arbeit – das Reden miteinander. Außer beim Frisör und beim Abwasch nach einem Festessen kommt man nirgends so gut ins Gespräch wie bei gemeinsamer Arbeit, angefangen bei der Frage, wer Freund und wer Feind unter den ganzen grünen Trieben im Beet ist, bis zu anderen lebensertüchtigenden Themen. In der Sonne nahmen wir dann das wohlverdiente Mittagessen ein.



Fotos: Heike Thiel



Foto: Heike Thiel

Neben Rüstzeiten und Gemeindeausflügen ist auch so ein Arbeitseinsatz ein gemeindeaufbauendes Erlebnis, das uns einander näher bringt.

Deshalb wird es mit Sicherheit wieder so einen Arbeitseinsatz geben, eventuell vor Weihnachten.

Bis dahin bleibt uns nur der einsame Frühjahrsputz daheim, für den ich uns allen den gleichen Elan wünsche.

Vielen Dank noch einmal an alle Beteiligten!

*Pia Elfert*

### **CHORKONZERT**

Samstag, 29. Juni 2013, 17.00 Uhr  
Christuskirche

Werke für Chor, Bläser, Streicher und Orgel  
von Wolfgang Amadeus Mozart und Joseph Haydn, u.a.

Kantorei der Christuskirche und Versöhnungskirche  
Angelika Dietze, Querflöte, Jürgen Dietze, Oboe  
Familie Schreiber, Streicher  
Iva Dolezalek, Orgel und Leitung



Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird gebeten.



### **Freie Plätze für unsere Rom-Fahrt vom 26. August bis 1. September 2013**

Wir besuchen die Stätten des antiken und barocken Rom, den Vatikan und erleben Rom bei Nacht unter fachkundiger Reiseleitung. Flug mit Lufthansa ab Leipzig, Übernachtung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC in einem landesüblichen Mittelklasse-Hotel mit Halbpension.

Reisepreis: 990,00 €

Nähere Informationen und Anmeldungen im Pfarramt der Versöhnungskirchgemeinde

Vorbereitungstreffen: 19. Juni 2013, 19.00 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Hans-Oster-Str. 16

*Pfr. Reinhard Leistner*

### **Zeltlager 6./7. Juli 2013 im Garten der Versöhnungskirche**

Alle Schulkinder von 6 bis 12 Jahren sind auch in diesem Jahr wieder zu unserem Zeltlager eingeladen. Start ist am Samstag, dem 6. Juli 2013, 9.30 Uhr.

Wir übernachten in kleinen Zelten neben der Kirche und verbringen den Samstag mit gemeinsamen Aktionen in und um die Kirche.

Am Sonntag werden wir den Gottesdienst mitgestalten und hinterher im Kirchengarten mit einem gesponserten Picknick der Eltern das Zeltlager ausklingen lassen

*Christina Lucas-Lehmann*

### **Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn am 25. August 2013**

In diesem Jahr sind alle Schulanfänger und Schüler schon einen Tag bevor die Schule anfängt zum Gottesdienst zum Schuljahresbeginn eingeladen. Wir feiern 9.30 Uhr in der Versöhnungskirche.

*Christina Lucas-Lehmann*

### **Offene Kirche**

Die Versöhnungskirche ist seit Ostern bis zum Erntedankfest (6. Oktober 2013) sonntags von 14.00 – 16.00 Uhr für Besichtigungen geöffnet. Teilweise wird die Kirche vom 5. April bis 4. Oktober 2013 auch freitags von 13.00 – 14.00 Uhr offen sein.

*Kontakt: Pfarramt oder Heiner Darre, Tel.: 9126425*

*Heiner Darre*

### Kinderrüstzeit in Herrnhut vom 2. bis 6. April 2013

Unter dem Thema „Mit Jesus unterwegs“ trafen wir uns am Dienstag nach Ostern auf dem Hauptbahnhof und fuhren nach Herrnhut. Alle 28 Kinder, drei jugendliche und vier erwachsene Betreuer kamen gut im Tagungshaus der Herrnhuter an. Komfortable Zwei- und Dreibettzimmer waren unsere Wohnung für die nächsten fünf Tage.

Wir hörten von Nikolaus von Zinzendorf, Petrus, Maria und vier Glaubenszeugen unserer Zeit wie sie mit Jesus unterwegs sind und waren. Auch wir überlegten wie man ein „Menschenfischer“ werden kann. Es war möglich, ganz offen über unseren Glauben zu sprechen und Stärkung darin zu finden.



Foto: Christina Lucas-Lehmann

Nachmittags lernten wir viel bei einer Rallye, auf dem Skulpturen-pfad im Wald, im Stern- und Völkerkundemuseum über Zinzendorf und die Herrnhuter Brüder. Die Nachtwanderung wurde zu einem Highlight. Froh und munter kamen alle Kinder wieder gut im Haus an. Auf der Rückreise mussten alle viel Geduld beweisen, denn wir

brauchten wegen einer Baustelle auf unserer Strecke vier Stunden, bis wir endlich wohlbehalten bei den Eltern auf dem Hauptbahnhof in Leipzig ankamen. Ich danke allen, die für uns gebetet haben.

Ich danke Gott, dass alle wohlbehalten wieder zurückgekommen sind und ich danke auch für die großzügige finanzielle Unterstützung unserer Gemeinde für Kinder, die sonst nicht hätten mitkommen können.

*Christina Lucas-Lehmann*

### An alle, die sich für Handarbeit begeistern können

Gesucht werden begeisterte Näherinnen und Näher, die uns helfen, Krippenspiel-kostüme herzustellen. Wer zu Weihnachten das Kinderkirchenkrippenspiel in der zweiten Vesper gesehen hat, weiß, dass die Krippenspiele auch sehr von den Kostümen und dem Bühnenbild leben. Ganz besonders fehlen uns Engelkostüme. Der Kinderchor wirkt durch die weißen Kostüme erst richtig. Auch die Hirten und Josef müssen jedes Jahr in ihrer eigenen Truhe nachschauen, ob sie etwas finden, um sich zu verkleiden.

Wer sich vorstellen kann, Umhänge, Engelgewänder und Hirtenkostüme bis Weihnachten 2013 zu nähen, melde sich bitte bei mir (Kontakt Daten letzte Seite). Stoff steht zum Teil schon zur Verfügung.

Wir freuen uns auch über weiße Bettlaken für Engelkostüme. Alle Spenden können in der Kanzlei oder bei mir in der Kirche zu den Kinderkirchenzeiten abgegeben werden.

Ich freue mich auf Ihre Unterstützung.

*Christina Lucas-Lehmann*



### Zur Haushaltssituation unserer Gemeinde

Joseph deutet die Träume des Pharao

„Joseph antwortete Pharao: Beide Träume Pharaos sind einerlei. Gott verkündigt Pharao, was er vorhat. Die sieben schönen Kühe sind sieben Jahre, und die sieben guten Ähren sind auch die sieben Jahre. Es ist einerlei Traum. Die sieben mageren und hässlichen Kühe, die nach jenen aufgestiegen sind, das sind sieben Jahre; und die sieben mageren und versengten Ähren sind sieben Jahre teure Zeit. Das ist nun, wie ich gesagt habe zu Pharao, dass Gott Pharao zeigt, was er vorhat. Siehe, sieben reiche Jahre werden kommen in ganz Ägyptenland. Und nach denselben werden sieben Jahre teure Zeit kommen, dass man vergessen wird aller solcher Fülle in Ägyptenland; und die teure Zeit wird das Land verzehren, dass man nichts wissen wird von der Fülle im Lande vor der teuren Zeit, die hernach kommt; denn sie wird sehr schwer sein. Das aber dem Pharao zum andernmal geträumt hat, bedeutet, dass solches Gott gewiss und eilend tun wird.“ (1. Mose,41)

Liebe Gemeindeglieder,

die Geschichte von den sieben mageren und sieben fetten Jahren kennen viele - Makroökonomien sehen darin die Beschreibung des ersten Konjunkturzyklus der Geschichte. Überhaupt sind sowohl Altes als auch Neues Testament gefüllt mit ökonomischen und sozialen Weisheiten. 19(!) der 30 Gleichnisse des Neuen Testaments haben einen solchen Kontext.

Sie werden fragen, was das mit unserem Haushalt zu tun hat? Sehr viel, auch, wenn wir nicht wirklich von fetten, so doch von guten Jahren sprechen konnten: unsere Einnahmen - zu denen das Kirchgeld und Spenden in erheblichem Umfang beitragen - reichten aus, unsere Ausgaben zu decken und bescheidene Rücklagen zu bilden. Die „fetten“ Jahre sind vorbei..., auch weil wir in den letzten Jahren rückläufige Einnahmen aus dem Kirchgeld haben. Ab dem Jahr 2013 klafft ein Defizit in unserem Haushalt. Weitere Ursachen sind der Wegfall der Erstattung des Religionsunterrichts, den Pfr. Leistner erteilte, und steigende Aufwendungen, z.B. für Strom und Gas. Baumaßnahmen werden in unserer Kirche immer wieder nötig sein, wenn auch nicht im Umfang der letzten Jahre.

Der Kirchenvorstand trägt die Verantwortung für einen ausgeglichenen Haushalt und muss eine Verschuldung der Gemeinde vermeiden. Der Haushalt 2013 ist nur unter Auflagen genehmigt worden und diese beinhalten u.a. die notwendigen Erhöhungen von Einnahmen wie Kirchgeld und Kollekten. Deshalb gibt es seit März 2013 auch eine Ausgangskollekte für die eigene Gemeinde nach dem Gottesdienst. Wir können das Kirchgeld nur in Abstimmung mit den umliegenden Gemeinden erhöhen und von dieser Möglichkeit ist schwer Gebrauch zu machen. Wenn jedes Gemeindeglied fünf Euro im Jahr mehr zahlen könnte, wären wir unser Problem vorerst los.

Wir bitten Sie deshalb herzlich, unsere Gemeinde im 100. Jahr ihres Bestehens finanziell nach Ihren Möglichkeiten zu unterstützen und nicht erst auf das Erinnerungsschreiben zum Kirchgeld zu warten.

*Karin Gallin*



### Fahrt der Aktiven Senioren zur Kirche zu Hohen Thekla

Mitglieder des Aktiven Seniorenkreises aus Wiederitzsch und Eutritzsch besuchten am 10. April die Kirche zu Hohen Thekla. Sie ist auf einem Hügel gebaut und daher weit in das Land sichtbar. Herr Kuscher, ein ehemaliger Kirchvorsteher, empfing uns am Tor zum Friedhof und erklärte während eines Rundganges um die Kirche ausführlich die Baugeschichte des Gotteshauses.

In der Nebelnacht vom 29. zum 30. Januar 1959 wurde die Kirche durch Brandstiftung bis auf die Grundmauern zerstört. Am 7. Oktober 1962 war sie in neuer Pracht aufgebaut und wieder eingeweiht worden. Eine schlichte helle Gestaltung von Altarraum und Kirchenschiff zeigt sich dem Besucher.

Besonders sei das hölzerne Altartriptychon erwähnt, das im Jahr 2011 von Matthias Klemm gemalt wurde.

Es zeigt nach einem Faltblatt „Kirche Leipzig Hohen Thekla“:

„Rot – Farbe des Lebens, des Blutes, der Lebendigkeit.“

„Dornen in einem Fragezeichen.“

„Türen öffnen sich, Balken bersten auseinander.“



Foto: Christa Knauth

Weitere Bilder des Künstlers hängen zu beiden Seiten im Kirchenschiff.

Jeder Teilnehmer erhielt von Herrn Kuscher ein Faltblatt, das Informationen zur Geschichte der Kirche und besonders zum Altar enthält. Gemeinsam lasen wir vor dem Altar die Texte und Gebete, die dem Triptychon zugeordnet sind. Ein Gang über den Friedhof rundete die Besichtigung ab.

Wir danken Herrn Kuscher sehr herzlich für seine interessanten Ausführungen zur Kirche und zum Friedhof von Hohen Thekla.

*Christa Knauth*

### „Hof-Flohmarkt“ im Wiederitzscher Pfarrhof

Am Sonnabend, dem 13. April 2013, fand der erste von zwei derzeit geplanten Flohmärkten im Pfarrhof an der Wiederitzscher Kirche statt.

Herr Storch und sein eingespieltes Team hatten schon Tage zuvor alle gespendeten Sachen sortiert und Zelte aufgestellt, so dass die ersten Besucher, die pünktlich um 10.00 Uhr das Gelände „stürmten“, übersichtlich präsentierte Dinge verschiedenster Art vorfinden konnten.

Ob es nun Bücher, Geschirr, Werkzeug oder Sachen waren – vieles fand einen dankbaren Abnehmer und auch manche Erinnerung an längst vergangene Zeiten wurde geweckt. Dazu gab es Kaffee und Kuchen, Würste wurden gegrillt und Zeit für manchen Plausch war natürlich auch.

Vielen Dank an alle, die Kuchen für diesen Flohmarkt gespendet haben. Besonderer Dank gilt aber dem Team um Herrn Storch, das sehr engagiert, freundlich und professionell diesen Flohmarkt ermöglichte. Bei dieser Gelegenheit sei auch noch einmal von Seiten der Gohliser Versöhnungskirchgemeinde ein herzlicher Dank ausgesprochen, denn dort hat der Flohmarkt schon eine lange Tradition und viel Geld, insgesamt waren es etwa 27.000 €, kam im Laufe der Jahre für die Renovierung der Kirche und andere Aufgaben zusammen.

An diesem Tag wurde der Erlös in Höhe von fast 900 € für die geplante Erneuerung der Küche im Wiederitzscher Pfarrhaus gespendet. Sie wird von vielen Kreisen der Gemeinde, angefangen von den Christenlehrekindern und Pfadfindern bis hin zum Seniorenkreis, gern genutzt. Deshalb ein ganz herzliches Dankeschön für das Engagement an Herrn Storch und sein Team sowie an alle Spender von Flohmarktware.



Foto: Maik Kohlsdorf

Für den zweiten Hof-Flohmarkt am 4. Mai, der nach Redaktionsschluss stattfinden wird und über den wir deshalb hier noch nicht berichten können, hoffen wir natürlich auf etwas besseres Wetter als am Nachmittag des 13. April, als ein kräftiger Regenguss die Gäste leider vertrieb.

*Ulf Roland*

### **„Ja, mit Gottes Hilfe.“ – Konfirmation am Sonntag Kantate**

Singet! – Kantate! Alte und neue Lieder wurden im festlichen Konfirmationsgottesdienst am 28. April in der Podelwitzer Kirche von der Gemeinde und vom Podelwitzer Kirchenchor gesungen, begleitet von Orgel, Klavier, Gitarre und Cajon.



Foto: Timotheus Arndt

Nach der zweijährigen Konfirmandenzeit feierten Luise Föllner, Lisa Heise, Luise Plaasche, Barbara Schott, Anika Winter, Sebastian Gedicke, Ludwig Geidel, Ludwig Plötner und Paul Schoop ihre Konfirmation und beantworteten die Frage: „Wollt ihr im Glauben bleiben, leben und wachsen?“ mit ihrem „Ja, mit Gottes Hilfe“.

Am Sonnabend zuvor hatten die Konfirmandinnen und Konfirmanden mit tatkräftiger Unterstützung ihrer

Eltern die Kirche mit Blumen und blühenden Zweigen wunderschön geschmückt. Der Sonnabend war von Dauerregen begleitet, doch am Sonntag strahlte die Sonne durch die Fenster der bis in die oberen Emporen gefüllten Kirche. Die Predigt gestalteten Pfarrerin Dorothea Arndt, die Junge Gemeinde und Ralph Böttcher als Vertreter des Kirchenvorstandes gemeinsam. Im Laufe der Predigt wurden den neun jungen Leuten kleine Geschenke überreicht als Erinnerungszeichen, um Gottes gutes Wort und seine Begleitung im Leben nicht zu vergessen. Wir wünschen den Konfirmierten, dass sie als frohe Christen mit Gottes Segen und behütet ihren Weg ins Leben gehen und sich in der Gemeinde zu Hause fühlen.

Allen, die den festlichen Konfirmationsgottesdienst vorbereitet und gestaltet haben, sei herzlich gedankt!

*Pfrn. Dorothea Arndt*

### **„ ... wenn möglich, bitte wenden ... “ – Gemeindefest der Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch am 23. Juni 2013**



Das Gemeindefest wird um 14.00 Uhr in der Wiederitzscher Kirche mit einem Familiengottesdienst beginnen. Um etwa 15.00 Uhr wird es dann, hoffentlich bei schönem Wetter, Kaffee und Kuchen im Wiederitzscher Pfarrgarten geben. Ergänzt wird das Zusammensein durch Angebote und Spiele für Groß und Klein. Gegen 16.45 Uhr werden wir uns dann zu Fuß, per Fahrrad oder Auto auf den Weg nach Podelwitz machen.

Es wird ein Fahrdienst eingerichtet.

Um 18.00 Uhr beginnt die gemeinsame Johannisandacht unserer Schwesterkirchgemeinden in der Podelwitzer Kirche. Der Abend klingt dann im Podelwitzer Pfarrgelände mit dem Johannisfeuer, Abendbrot vom Grill, Spielen und geselligem Beisammensein aus. Salate und andere Beiträge zum Abendessen sind herzlich willkommen.

*Pfrn. Dorothea Arndt und Ulf Roland*

### **Konzert der Kreismusikschule Nordsachsen am 30. Juni 2013**

Am Sonntag, dem 30. Juni 2013, laden um 17.00 Uhr junge Instrumentalistinnen, Instrumentalisten und Ensembles der Kreismusikschule Nordsachsen „Heinrich Schütz“ in die Podelwitzer Kirche zum Konzert ein. Die musikalische Leitung hat Angelika Hädike. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Arbeit der Musikschule und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

### **Sommerkonzert des Wiederitzscher Vokalensembles am 25. August 2013**

Am Sonntag, dem 25. August 2013, laden wir um 17.00 Uhr zum Sommerkonzert des Wiederitzscher Vokalensembles unter Leitung von Annette König in die Wiederitzscher Kirche ein. Der Eintritt ist frei. Es wird um Spenden für den Erhalt der Kirche gebeten.



*Getauft wurden:*

Selma Jebsen  
Janik Weniger  
Paul Fabian  
Jonathan Polter

*Konfirmiert wurden:*

Cornelius Gabriel Amberg  
Lisa-Marie Appel  
Martin Ehrhardt  
Amelie Kleindienst  
Nastasia Klimow  
Ludwig Parsiegl,  
Amy Kathryn Rambow  
Til Renner  
Johann Schubert  
Elisabeth Weiß

*Zur Goldenen Hochzeit eingesegnet wurden:*

Christa Miehe, geb. Schumann, und Heinz Miehe

*Christlich bestattet wurden:*

Brigitte Becker, geb. Uhrich, 71 Jahre  
Dr. Hanns-Peter Klemm, 66 Jahre  
Ingeborg Vogler, geb. Noack, 86 Jahre  
Erna Arnhold, geb. Pecher, 100 Jahre



*Getauft wurde:*  
Andreas Thonfeld

*Konfirmiert wurden:*  
Natalie Felscher  
Jakob Harzer  
Lara Hauck  
Vincent-René Pätzold  
Elisabeth Schmuhl  
Aaron Steinführer  
Ruben Steinführer  
Anna Ulmann

*Gottesdienst zur Eheschließung feierten:*  
Anja Andrea Lossin, geb. Zweigler, und Stephan Lossin

*Christlich bestattet wurden:*  
Walter Röppicher, 80 Jahre  
Bruno Horst Feist, 79 Jahre  
Dieter Becker, 64 Jahre  
Marianne Jurgeleit, geb. Haferburg, 77 Jahre  
Lydia Küchold, 91 Jahre



*Getauft wurden:*  
Finja Wildemann  
Ludwig Moritz Geidel

*Konfirmiert wurden:*  
Luise Föllner  
Lisa Beate Sophia Heise  
Luise Plaasche  
Barbara Marta Henriette Schott  
Anika Martina Winter  
Ludwig Moritz Geidel  
Ludwig Andreas Joachim Plötner  
Paul Franz Helmut Schoop  
Sebastian Gedicke

*Christlich bestattet wurden:*  
Gerhard Korn, 73 Jahre  
Hilde Emma Bechmann, geb. Franke, 95 Jahre  
Marta Elsa Schott, geb. Sachs, 92 Jahre  
Johanna Charlotte Sonntag, geb. Liewald, 91 Jahre  
Werner Manfred Rüssel, 68 Jahre  
Linda Letzien, geb. Gericke, 92 Jahre

## Bankverbindungen der Gemeinden

Spenden für die Kirchengemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
Konto-Nr.: 119 000 85 87  
BLZ: 860 555 92 Sparkasse Leipzig



Für das Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) verwenden Sie bitte folgende Bankverbindung:

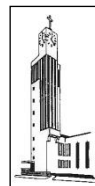
Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
Konto-Nr.: 1620 479 027  
BLZ: 350 601 90 Bank für Kirche und Diakonie  
LKG Sachsen – KD-Bank

Bitte bei Verwendungszweck angeben:

Ihre Kirchgeldnummer und Christuskirchengemeinde Eutritzsch **RT 1810**

Bauspenden und Spenden für die Versöhnungskirchengemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
Konto-Nr.: 1620 479 043  
BLZ: 350 601 90 Bank für Kirche und Diakonie  
LKG Sachsen – KD-Bank



IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43

BIC: GENO DE D1 DKD

Bitte bei Verwendungszweck angeben:

Versöhnungskirchengemeinde **RT 1910**

Spenden für die Kirchengemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Podelwitz-Wiederitzsch  
Konto-Nr.: 114 900 00 38  
BLZ: 860 555 92 Sparkasse Leipzig



Für das Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) verwenden Sie bitte folgende Bankverbindung:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
Konto-Nr.: 1620 479 027  
BLZ: 350 601 90 Bank für Kirche und Diakonie  
LKG Sachsen – KD-Bank

Bitte bei Verwendungszweck angeben:

Ihre Kirchgeldnummer und Kirchengemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

**RT 1835**



### Christuskirchgemeinde

Gräfestraße 18  
04129 Leipzig

#### Öffnungszeiten

Mo. geschlossen  
Di. 14.00 – 17.30 Uhr  
Mi. 09.00 – 12.00 Uhr  
Do. 14.00 – 16.00 Uhr  
Fr. 09.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:  
Frau Lanzke

Tel.: 9029150  
Fax: 9029155

Mail:  
kg.leipzig\_christus@evlks.de

#### Kindergarten

Leiterin: Frau B. Zschiedrich  
Seitengasse 2, 04129 Leipzig  
Tel.: 9125150  
kita-christuskirche@online.de  
Mosenthinstraße 1  
Tel.: 90980552



### Versöhnungskirchgemeinde

#### **Kirche**

Viertelsweg/Ecke Franz-  
Mehring-Straße, 04157 Leipzig

#### **Pfarramt**

Dietrich-Bonhoeffer-Haus  
Hans-Oster-Straße 16  
04157 Leipzig

#### Öffnungszeiten

Mi. 10.00 – 12.00 Uhr  
13.00 – 18.00 Uhr  
Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:  
Frau Katzfuß

Tel.: 9014195

Fax: 9128801

Mail: pfarramt@  
versoehnungs-gemeinde.de

#### Hausmeister

Herr Storch  
Tel.: 0157/79724829

#### Kindergarten Hildegardstift

Leiterin: Frau Klein  
Hans-Oster-Straße 16,  
04157 Leipzig  
Tel.: 9013017  
kita.leipzig\_versoehnung@  
evlks.de



### Kirchengemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

#### **Pfarramt/Kirche Wiederitzsch**

Bahnhofstraße 10  
04158 Leipzig

#### Öffnungszeiten

Mo. 08.00 – 12.00 Uhr  
Do. 15.00 – 18.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:  
Frau Jentzsch

Tel.: 5217004

Fax: 5255853

Mail: kg.podelwitz\_wiederitzsch  
@evlks.de

#### **Pfarrbüro/Kirche Podelwitz**

Buchenwalder Str. 3  
04519 Rackwitz

#### Öffnungszeiten

Di. 14.00 – 18.00 Uhr  
Mi. 08.00 – 12.00 Uhr  
Fr. 08.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:  
Frau Jentzsch

Tel.: 034294/73174

Fax: 034294/73175

Mail: pfarramt.podelwitz@gmx.de

- **Pfarrer Dr. Peter Amberg**, Gräfestraße 18, 04129 Leipzig, Tel.: 9029156, 01577/3047026, Mail: peter.amberg@evlks.de, Sprechzeit Eutritzsch: Do. 17.00 – 18.00 Uhr im Pfarramt, Sprechzeit Versöhnungskirchgemeinde: nach Bedarf, auch Hausbesuch, nach telefonischer Anmeldung
- **Pfarrer Reinhard Leistner**, Franz-Mehring-Straße 44, 04157 Leipzig, Tel.: 9125480, Mail: pfr.leistner@versoehnungs-gemeinde.de, Sprechzeit: Di. 17.00 – 18.00 Uhr im Pfarrhaus, Franz-Mehring-Straße 44
- **Pfarrerinnen Dorothea Arndt**, Bahnhofstr. 10, 04158 Leipzig, Tel.: 5217004, 0177/4479680, Fax: 5255853, Mail: dorotheaarndt@gmx.de, Sprechzeit in Podelwitz und Wiederitzsch nach Vereinbarung, auch Hausbesuch
- **Kantorin Iva Dolezalek**, Gräfestraße 18, 04129 Leipzig, Tel.: 9029150, Mail: kg.leipzig\_christus@evlks.de
- **Kantor Holger Hildebrand**, Tel.: 3918793, Mail: holger-hildebrand@gmx.de
- **Friedhof Gohlis**, Viertelsweg 44, 04157 Leipzig, Tel.: 9110718
- **Friedhof Wiederitzsch**, Herr Funk, Tel.: 5216979
- **Gemeindepädagogin Christina Lucas-Lehmann**, Wiederitzscher Straße 18, 04157 Leipzig, Tel.: 9188744, Mail: lehmann@versoehnungs-gemeinde.de
- **Gemeindepädagogin Heike Thiel**, Tel.: 3018240, Mail: heikethiel@freenet.de